

## Lieferantenkodex

### 1. Vorwort

In unserem mittelständischen Familienunternehmen der Hartsteinwerke Schicker GmbH & Co. KG bauen wir seit 1880 das Vulkangestein Diabas in der Region Oberfranken ab. Wir sind Hersteller und Lieferant hochwertiger Natursteinprodukte wie Schotter, (Edel-)Splitte, Sande- und Gesteinsmehl. Unser oberstes Ziel ist es, unsere Kunden mit erstklassigen, langlebigen Produkten zu beliefern. Enkeltauglichkeit und damit einhergehend ein verantwortungsvoller Umgang mit all unseren Ressourcen wird bei uns großgeschrieben. Wir sind überzeugt, dass wir alle nur so zukünftig auf unseren Stein der Urzeit bauen können. Somit sind wir uns als Hartsteinwerke Schicker GmbH & Co. KG auch der Verantwortung gegenüber Menschen und Umwelt bewusst.

### 2. Anwendungsbereich

Dieser Lieferantenkodex wurde gemäß dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz entwickelt, um sicherzustellen, dass auch unsere Lieferanten die gleichen Standards und Verpflichtungen teilen, die wir als besonders wichtig erachten. Weiter sind wir bestrebt, laufend unser unternehmerisches Handeln sowie unsere Produkte im Sinne der Nachhaltigkeit zu optimieren und fordern unsere Lieferanten auf, dazu im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes beizutragen. Unsere Lieferanten sind dazu angehalten, den vorliegenden Kodex mit all seinen Prinzipien umzusetzen und stets einzuhalten.

### 3. Grundsätze

#### 3.1. Einhaltung der Gesetze und Vorschriften

Wir erwarten von all unseren Lieferanten, dass sie alle relevanten Gesetze, Vorschriften und behördlichen Anforderungen in den Regionen, in denen sie tätig sind, einhalten. Dies schließt Umweltgesetze, Arbeitsgesetze, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften sowie alle anderen geltenden Gesetze und Vorschriften ein.

#### 3.2. Menschenrechte

Kinderarbeit, Zwangsarbeit und alle Formen von Sklaverei werden von uns als Hartsteinwerke Schicker GmbH & Co. KG strikt abgelehnt. Deshalb erwarten wir auch von unseren Lieferanten, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen beteiligen oder sie begünstigen.

#### 3.3. Ethik und Integrität

Lieferanten müssen Geschäfte auf transparente, ethische und integre Weise führen. Alle Formen von Diskriminierung und Ungleichbehandlung gegenüber Mitarbeitern, Stakeholdern oder anderen Mitarbeitern dürfen nicht toleriert werden. Benachteiligungen von Mitarbeitern oder Dritten jeglicher Art aufgrund von Alter, Geschlecht, ethnischer Herkunft, Nationalität, Religion, politischer Meinung, Weltanschauung, Rasse, Behinderung oder sexueller Identität dürfen nicht gebilligt werden.

### 3.4. Korruption

Bei der Hartsteinwerke Schicker GmbH & Co. KG ist jede Form von korruptem Verhalten untersagt. Deshalb erwarten wir auch von unseren Lieferanten und Subunternehmern, dass sie keine Korruption dulden oder annehmen. Es sollten aktiv Vorkehrungen getroffen werden, um Korruption zu vermeiden. Verstöße müssen konsequent geahndet werden.

### 3.5. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Die Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeiter sollen sicher sein. Geltende Pflichten des Arbeitsschutzes zur Vermeidung von Gesundheitsgefahren und Unfällen müssen stets eingehalten werden. Der Arbeitsplatz soll so gestaltet sein, dass die körperliche Unversehrtheit und das gesundheitliche Wohlergehen der Arbeitnehmer gewährleistet wird.

### 3.6. Faire Arbeitsbedingungen

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie sich an die gesetzlichen Regelungen zur Sicherung fairer Arbeitsbedingungen einschließlich solcher zur Entlohnung halten. Dies umfasst die Zahlung gleichen Entgelts für gleichwertige Arbeit. Dazu gehört auch, dass die Zahlung des gesetzlich festgelegten, nationalen Mindestlohns gewährleistet wird.

### 3.7. Umwelt

Die Lieferanten halten alle relevanten Umweltgesetze ein. Sie sind bestrebt umweltschädliche Technologien so wenig wie möglich einzusetzen und diese gegebenenfalls durch umweltschonende Verfahren zu ersetzen. Natürliche Ressourcen sollen so weit wie möglich geschont werden. Alle Abfälle sollen umweltgerecht gehandhabt, gesammelt, gelagert und entsorgt werden. Es wird eine kontinuierliche Verbesserung beim Schutz der Umwelt angestrebt.